



Liebe TierfreundInnen, SpenderInnen und Mitglieder!
Lesen Sie nachfolgend einige neue Infos über unsere Projekte...

ISLA MARGARITA (Venezuela): Das Elend hört nicht auf...

„Selbst Reis und Nudeln gibt es nicht mehr in den leeren Supermärkten zu kaufen um das Hundefutter zu strecken und mehr Tiere damit zu ernähren...“ schreibt Claudia. „Diese Regierung ist so grausam und niemand hilft uns... **ich versorge täglich Straßenkinder und Straßentiere. Alle kämpfen ums Überleben** und die noch wenigen Haustiere werden auf die Straße gesetzt. Von medizinischer Versorgung und Möglichkeiten Medikamente zu erhalten sind wir weit weg.“ **Erneut ein dramatischer Hilferuf von Claudia und wir bitten Sie zu helfen.** Zumindest die leeren Bäuche können wir füllen und somit die Not etwas erträglicher machen... für Touristen gibt es Reisewarnung, laufend finden Überfälle statt. Claudia geht nur mehr mit ihrem Mann, einem Venezolaner, füttern, er hat sie fotografiert und unterstützt sie. **BITTE HELFEN SIE UNS CLAUDIA BEI IHREM UNERMÜDLICHEM KAMPF IN VENEZUELA ZU HELFEN ! Danke...**



RAFINA/PIKERMI (GRIECHENLAND) - Besuch im Oktober...



Ende Oktober waren wir bei den Tierschützerinnen in Rafina/Pikermi. Die Not ist auch in Griechenland, vor allem wenn die Touristen das Land verlassen, weil es kühler wird. **Überall sieht man hungrige bettelnde Kätzchen und Hunde**, die über den Sommer einigermaßen gut versorgt wurden. Doch jetzt sind nur wenige Einheimische am Meer und die Bäuche der Tiere sind leer und der winterliche Überlebenskampf beginnt. **Angefahrene Hunde müssen tierärztlich versorgt, ausgesetzte Welpen gerettet werden** und so weiter, ein Tag im alltäglichen Leben dort füllt ein Buch aber ist wichtig um die große Not zu verstehen. 5 Hunde und einige Samtpfoten konnten die Reise mit uns in eine „bessere Welt“ antreten. Sie wurden liebevoll von ihren Familien erwartet und aufgenommen - danke von Herzen !



BITTE HELFEN SIE UNS DEN TIEREN IN GRIECHENLAND ZU HELFEN ! GANZ DRINGEND WERDEN WEITERE KASTRATIONEN BENÖTIGT ! VIELEN DANK !!!



KAZANLAK (Bulgarien) - Ein weiteres Kastrationsprojekt fand statt...

178 !!! Tiere konnten mit dem altbewährten Team bei unserem einwöchigen Projekt im Oktober kastriert werden. Das ist die gute Nachricht vorweg... als wir anka-men waren wir sofort im Rettungseinsatz. **Ivi wurde angerufen, dass ein verletzter Hund seit 3 Tagen neben dem Bahngleis liegt.** Als sie mit Rumen den Hund barg sahen wir das Ausmaß dieser Katastrophe. **Unvorstellbar welche Schmerzen dieser Rüde überlebt hat, er lag 3 Tage neben dem Bahngleis mit vom Zug abgetrennten Vorderbeinen** und die Leute brachten ihm nur Wasser. Es mag jetzt verschiedene Meinungen geben, aber Ivi hat entschieden, dass sein Kampf nicht umsonst war und dies haben wir akzeptiert. Die Vorderbeine mussten in Bulgarien amputiert werden, einen anderen chirurgischen Weg gab es nicht mehr aufgrund der Schwere der Verletzungen. **LOKI** lebt bei Ivi und erfreut sich seines Lebens, er leidet nicht, denn er kann ein paar Schritte nur auf den Hinterbeinen machen. **Das größte Geschenk wäre natürlich ein Rollstuhl der ca. € 600,-**

kostet. Wenn Sie dem armen Loki helfen wollen bitte spenden Sie mit Verwendungszweck LOKI. Es ist uns bewusst, dass der einfachere Weg „einschläfern“ gewesen wäre, aber wozu hat er dann 3 Tage gewartet ? Wir hoffen auf Ihr Verständnis und Ihre Hilfe. Natürlich ging es mit vielen Einzelschicksalen weiter, z.B. werden in den angrenzenden Dörfern die Hunde gern an der Kette gehalten, ohne Futter, ohne Wasser, ohne Unterstand - ab und an eine Scheibe Brot. Zu wenig zum Überleben, zu viel zum Sterben... immer wieder sind wir in den Dörfern unterwegs und versuchen die Leute aufzuklären. Dies mit mäßigem Erfolg, meistens geben sie uns die Tiere gleich mit einem Fußtritt mit und wollen sie nicht mehr haben. Wir fragen uns immer wieder wozu hängen diese armen Geschöpfe dann an der Kette, zu welchem Zweck ???

BITTE HELFEN SIE UNS DAMIT ES DIE TIERE IM TIERHEIM KAZANLAK WARM HABEN UND DER BAUCH GEFÜLLT IST MIT EINER SPENDE FÜR STROH UND FUTTER - VIELEN DANK !!!

KAZANLAK - DAS TAL DER ROSEN...

... dafür ist Kazanlak berühmt und die großen Parfumerhersteller in Frankreich ordern ihre Rohstoffe in Bulgarien. Mit **beiliegendem Rosenerfrischungstuch** wollen wir DANKE für Ihre Hilfe sagen und Sie gleichzeitig auf wunderbare Produkte einer kleinen Fabrik aufmerksam machen, die ihre Streunertiere im Gelände gut versorgt. Das ist uns wichtig sonst würden wir dort keine Produkte beziehen. **In Kürze finden Sie in unserem Onlineshop Rosenprodukte dieser Firma.** Damit leisten wir effektive Hilfe vor Ort für tierliebende Menschen und für die Tiere.



UNSER KALENDER 2018... siehe Dezember-Blatt unten links...

Unser wunderschöner **Kunstkalender im Format A 3** wurde bereits beim Tullner Flohmarkt sehr gelobt. Die monatlichen farbenfrohen Tierzeichnungen mit jeweils einem schönen Spruch der Mannswörtherin Künstlerin Heidi Gehart haben schon etliche Freunde gefunden. Noch haben wir Restbestände und können Sie diese bei uns telefonisch bestellen. Für eine Mindestspende von **€ 19,90** ziert der Kalender Ihr Heim das ganze Jahr 2018...



*Wir können nichts dafür wo wir geboren wurden, wir leben in Venezuela, Griechenland und Bulgarien und wir haben Hunger, Durst und uns ist kalt. **BITTE HILFST DU UNS ???***



Wir danken von Herzen wenn Sie trotz des Weihnachtstrubels die Streuner und Straßentiere in Süd- und Osteuropa nicht vergessen und wünschen Ihnen, Ihrer Familie und Ihren tierischen Familienmitgliedern ruhige besinnliche Weihnachten und einen guten Start in das Jahr 2018...



Ihr Team der Tierhilfe Süden Austria

ZVR 859906491

Wagnergasse 24, A - 3100 St. Pölten

Tel: +43-(0)676/92 31 848

office@tierhilfe-sueden-austria.at / www.tierhilfe-sueden-austria.at

Spendenkonto:

IBAN: AT89 3258 5000 0410 9229 BIC: RLNWATWWOBG